



Integrierter Konzern nicht verhandelbar

Integrierter Konzern nicht verhandelbar
Anlässlich der Betriebs- und Personalrätekonferenz Bahn der SPD-Bundestagsfraktion am 10. September erklärt der Bahnbeauftragte der SPD-Bundestagsfraktion Martin Burkert: Die SPD-Bundestagsfraktion bekennt sich klar zum integrierten Konzern Bahn und einer starken Arbeitnehmervertretung in der gesamten Bahnbranche. Zudem muss mehr Verkehr auf die Schiene gebracht werden und der Lärmschutz an der Schiene verbessert werden. Neben der Energiewende muss es auch eine Verkehrswende geben. Dafür sind stärkere Investitionen in das Schienennetz notwendig. Auch darf der Wettbewerb auf der Schiene nicht auf dem Rücken der Arbeitnehmer ausgetragen werden. Neben Vertretern der SPD-Bundestagsfraktion referierte auf der Betriebs- und Personalrätekonferenz Bahn Alexander Kirchner, Vorsitzender der Eisenbahn- und Verkehrsgewerkschaft.
SPD-Bundestagsfraktion
Platz der Republik 1
11011 Berlin
Deutschland
Telefon: 030/227-5 22 82
Telefax: 030/227-5 68 69
Mail: presse@spdfraktion.de
URL: <http://www.spdfraktion.de>
http://www.pressrelations.de/hew/pmcounter.cfm?n_pinr_=507203 width="1" height="1"

Pressekontakt

SPD-Bundestagsfraktion

11011 Berlin

spdfraktion.de
presse@spdfraktion.de

Firmenkontakt

SPD-Bundestagsfraktion

11011 Berlin

spdfraktion.de
presse@spdfraktion.de

Nach der Bundestagswahl am 18. September 2005 setzt sich die SPD-Bundestagsfraktion für die 16. Legislaturperiode aus 222 Abgeordneten zusammen. Alle Abgeordneten, die im September 2005 gewählt wurden und der SPD angehören, bilden die SPD-Bundestagsfraktion. In der Sitzung vom 21. November 2005 hat die SPD-Bundestagsfraktion Dr. Peter Struck zu ihrem neuen Fraktionsvorsitzenden gewählt. Mit seinem sehr guten Wahlergebnis führt Struck als Nachfolger von Franz Müntefering nun die SPD-Bundestagsfraktion.